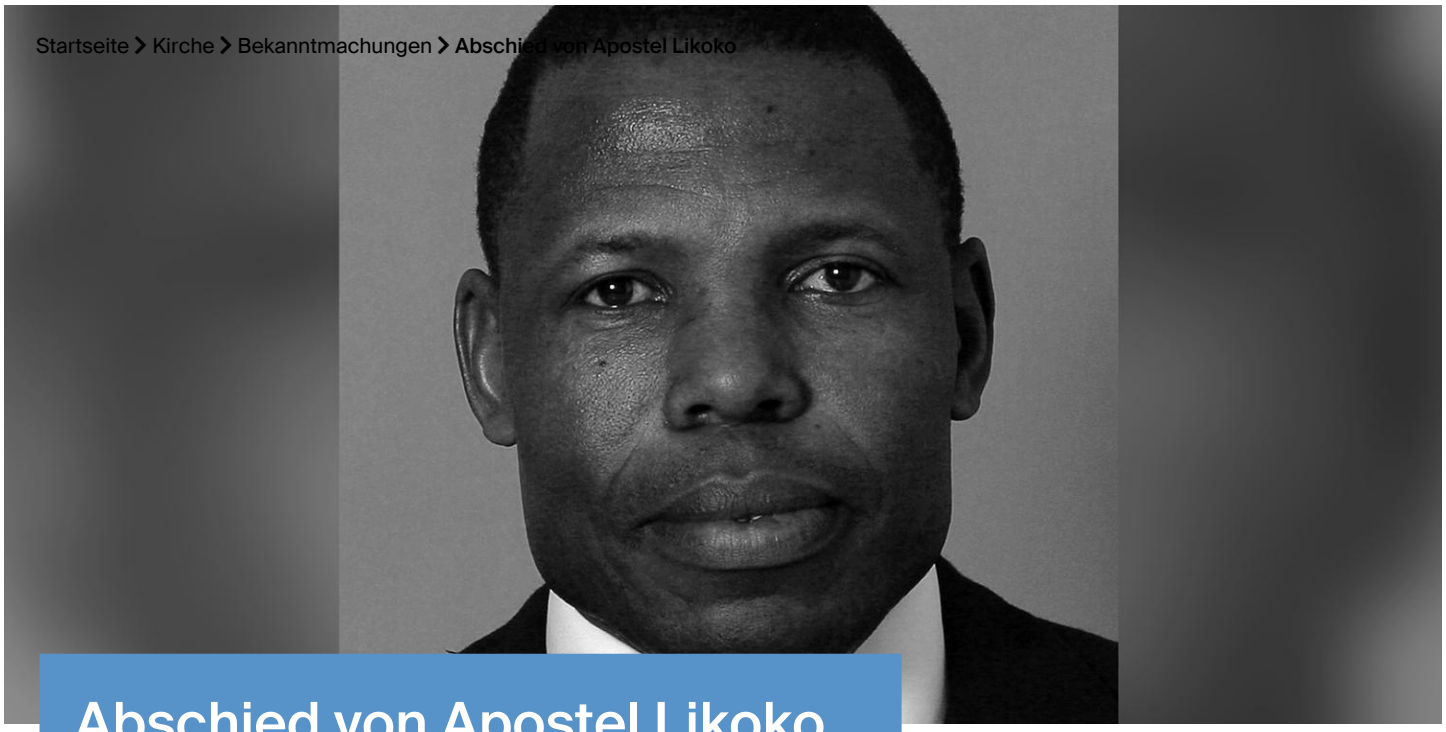



# Abschied von Apostel Likoko

Nach langer schwerer Krankheit ist Apostel Enos Omutoko Likoko am 31. Juli 2022 verstorben. Er war der verantwortliche Apostel für die Südküste Kenias. Dort habe er viel zum Wachstum der neuapostolischen Gemeinden beigetragen, teilte Bezirksapostel Joseph Opemba Ekhuya mit: „Er wird sehr fehlen."

Apostel Likoko wurde am 5. Mai 1959 in Kenia geboren und wuchs in einer gläubigen Familie auf. Durch einen Freund erfuhr er von der Neuapostolischen Kirche und wurde am 5. Juli 1987 getauft und versiegelt. Am 14. November 1987 empfing er das Priesteramt, dem viele weitere Amtsstufen folgten. Stammapostel Richard Fehr ordinierte ihn am 28. Mai 2001 ins Apostelamt.

„Gerne treten wir in herzlicher Fürbitte für die Hinterbliebenen, besonders für seine Gattin Margaret Anyienda und seine fünf Kinder mit ihren Familien ein", betont Stammapostel Jean-Luc Schneider in seinem Rundschreiben an alle Apostel weltweit: „Der himmlische Vater möge allen Leidtragenden in diesen schweren Stunden des Abschiednehmens viel Trost, Kraft und Zuversicht schenken."

**4. August 2022**